

**5658/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 11.08.2010**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Landesverteidigung und Sport

## **Anfragebeantwortung**



**MAG. NORBERT DARABOS**  
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/94-PMVD/2010

9. August 2010

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Hakl, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. Juni 2010 unter der Nr. 5717/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Westsahara" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

### Zu 1 bis 3 und 6:

Die sicherheitspolitische Situation im westlichen Teil Nordafrikas wird von Seiten des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport laufend beobachtet. Als Anrainerstaaten der Europäischen Union kommt dieser Region eine besondere Bedeutung zu. Zur Verstärkung der Kontakte ist daher der in Paris ansässige Verteidigungsattaché für Marokko mitakkreditiert. Auf multilateraler Ebene beteiligt sich das Österreichische Bundesheer an der Beobachtungsmission MINURSO der Vereinten Nationen, die die Überwachung des Waffenstillstandes in der Westsahara zwischen den marokkanischen

Streitkräften und der Frente Polisario zur Aufgabe hat. Derzeit befinden sich 2 unbewaffnete österreichische Militärbeobachter im Einsatzraum der MINURSO.

Zu 4 und 5:

Dieses Thema wurde durch das Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport nicht aktiv angesprochen.